

Noch kein Passender da?

Von grafdrac

Kapitel 3: Eine runde Gassi^^

hallo da bin ich wieder und nun zu meinem 3 Kappi wie ihr aus dem zweiten ja nun erfahren habt ist es eine na ^^ Kaka/Saku Story und ich hoffe sie gefällt euch ^^ es tut mir leid das es so lang gedauert hat aber es ging nicht schneller okay nu genug geredet habt Spaß ^^

Kapitel 3: eine runde Gassi:

Flashback: „Sakura tu mir ein Gefallen lass das Sensei Zurück wenn wir alleine sind!“ meinte er und zog sie in seine Arme. Die beiden kuschelten noch ein bisschen bis sich ein paar Vierbeiner zu sich gesellten.

„Ähm wir wollen euch ja nicht stören aber Kakashi wir sind schon zwei Stunden überfällig und wenn du keine Nasse Wohnung willst dann geh lieber jetzt mit uns mal ne runde in den Park uns drückt ja schon die Blase“ meinte der kleine Mops zu deine Herrschen und schaute hin mit großen bettelten Hundeaugen an.

„Jaja schon klar aber könnt ihr es noch halten ich geh mich nur schnell anziehen und bin gleich wieder da?“ fragte er seine Vierbeiner und verschwand in sein Zimmer und zog sich seine Jonin uniform an. Als er fertig war kam er wieder ins Wohnzimmer und pfiff nach seinen Hunden.

„Sakura möchtest du mit?“ fragte er sie und musterte sie.

„Ja gern ich kann dir auch eins zwei Hunde abnehmen wenn du magst!“ meinte diese und schaute Kakashi an.

„Ist nicht nötig sie brauchen keine leine!“ lächelte er und so gingen sie los auf den Weg in den Park. Im Park angekommen ließ Kakashi seinen Hunden den Freilauf, sie tollten rum, spielten fangen, nur einer nicht den der hockte vor Sakura mit einen stock im Maul. (ratet mal^^)

„Garuku was ist“ wollte Kakashi wissen und schaute seinen Vierbeiner verwundert an.

„ Ich glaub er will Hol das Stöckchen spielen“ meinte Sakura und Nahm den Stock in die Hand. Der Vierbeiner sitz erwartungsvoll mit dem Schwanzwedelnd vor Sakura. Sakura holte aus und der Vierbeiner sprintet los.

„Hmm komisch so kenne ich ihn gar nicht“ meinte er zu seinem Schatz.

„Ach lass ihn doch er ist niedlich!“ meinte sie und nahm den stock wieder aus seinem Maul.

„Hallo?“ wurden die beiden Begrüßt von einem Strahlenden Genma.

„Oh hi Genma was machst du den hier?“ wollte Kakashi wissen und drehte sich zu ihm rum, Sakura die wieder den Stock warf murmelte irgendetwas was keiner verstand.

//Muss er gerade jetzt hier auftauchen?// meckerte sie in Gedanken.

„Oh hallo Mäuschen du auch hier?“ erkundigt sich Genma und lief auf Sakura zu.

„Wie hast du mich gerade Genannt?“ wollte sie von Genma wissen und baute sich vor ihm auf.

„Mäuschen!“ meinte dieser knapp und streichelt sie ihr eine Strähne hinters Ohr,

„Weißt du eigentlich wie Hübsch du bist?“ fragte dieser weiter und schaute ihr tief in die Augen. Sakura schaute ihn ziemlich finster an und meinte dann süffisant.

„Ich glaube das weiß ich genauso gut wie mein Freund es weiß und ich glaube nicht das du's dir mit ihm verscherzen willst, schließlich ist er dein bester Freund“ lachte Sakura und amüsierte sich über Genmas erschrockenes Gesicht.

„Hä wie jetzt? Was jetzt? Warum jetzt? Häääää?“ stotterte er und schaute zwischen Sakura und Kakashi hin und her. Kakashi war auch ziemlich erschrocken das ihn Sakura als Freund bezeichnet schließlich haben sie diese Sache noch nicht geklärt.

„Ähm ja wir sind zusammen!“ meinte er dann schließlich und blickte in ein noch erstaunteres Gesicht Genmas, der schon ziemlich blass aussah.

„Seit wann?“ fragte er erstaunt.

„Hmm seit wann ist ne gute frage?“ meinte nun Sakura und schaute ihren Freund an.

„Seit heut Morgen!“ meinte dieser knapp und ging mit seinen Hunden spielen.

„Oh man er hat gepackt ich fass es nicht?“ staunte Genma und schaute Sakura an, die ihn wieder rum fragen anschaute.//Was meinte er mit er hat es endlich gepackt?// fragte sie sich in Gedanken. Sie bemerkte gar nicht das Genma an ihr vorbeilief und zu Kakashi ging.

„Sag mal wie issn das Passiert? Fragte er seinen Kumpel.

„Naja wie soll ich sagen sie kam heut Früh vorbei wurde von meinen Hunden begraben, gab mir die Rose, dann erzählte sie mir was sie machen sollte das sie jemanden gern hatte und ich hab darauf geantwortet das sie es demjenigen sagen oder zeigen sollte und dann hat sie mich geküsst!“ erzählte er und schaute seinen Freund von der Seite her an dem bald die Augen aus dem Kopf fielen.

„Oh man ich fass es nicht?“ meinte dieser knapp und bewundert die Grashalme.

Zwischen den Beiden Männern ist stillschweigen angesagt bis einer von beiden umgeworfen wurde.

„Hey wartet auf mich?“ meinte Sakura gespielt beleidigt, erst da merkten die beiden, dass sie in den Wald liefen.

„Oh man schuldige Sakura, das haben wir gar nicht mitbekommen!“ entschuldigte sich Genma da Kakashi nicht dazu kam.

Kakashi der von Sakura umgeworfen wurde stand jetzt wieder auf beiden Beinen und Pfiff seine Hunde zu sich.

„Na Jungs genug Auslauf gehabt?“ fragte dieser da sie schon seit geschlagenen drei Stunden unterwegs waren.

„Sakura soll ich dich Nach Hause bringen oder kommst du mit zu mir?“ Fragte Kakashi seine Freundin.

„Wie wär's damit ich geh nach Hause hol mir Sachen und schlaf heut Nacht bei dir?“ sprach Sakura und wartete auf eine antwort.

„Ähm ja Ähm kannst du machen?“ antwortete Kakashi und hatte einen kleinen Rotschimmer auf seinen Wangen. Sakura lief auf ihn zu küsste ihn noch kurz und lief dann zu sich nach Hause. Bei sich angekommen lief sie freudestrahlend in ihr Zimmer, packte ihre Sachen und lief dann wieder die Treppen runter. Mit den Worten „Ich schlaf bei Ino Mama!“ rannte sie aus dem Haus und lief zu Ino. Bei Ino angekommen erzählt sie die Story, dass sie bei Kakashi schlafen wird und somit macht sie sich auf

den Weg zu Kakashi. Dort angekommen wird sie von acht Hunden Überfallen. Kakashi stand da und schaute zu wie Sakura unter seinen Hunden begraben wird.

„Hey hilf mir mal bitte Kashi!“ meinte Sakura flehend und hielt ihm die Hand hin.

„Na komm her Schatz!“ meinte er und zog seine Freundin zu sich Hoch.

Als er sie auf seinen Armen hatte schickte er seine Hunde in ihr Zimmer.

„So was machen wir jetzt Süße?“ fragte Kakashi sie und küsste sie kurz.

„Hmm wie wär’s wenn ich uns was zu essen mache und du deckst den Tisch?“ lächelte sie.

„Klasse gute Idee!“ hörte sie ihren Freund sagen und verschwand in die Küche.

Sakura bereitete das Abendbrot vor und Kakashi sitzt in seinem Wohnzimmer und spielte mit seinen Ninken, als Sakura ihn zum Essen ruft.

„Kakashi essen ist fertig!“ rief sie aus der Küche und stellte die Schale mit dem Reis auf den Tisch. Sie aßen in Ruhe und Kuselten dann noch eine Runde auf der Couch.

„Du Kashi wo soll ich dann Schlafen?“ fragte Saku ihren Freund und kuschelte sich enger an ihn.

„Wenn du magst schläfst du bei mir mit. Wenn es dir nicht zu schnell geht?“ erwiderte er darauf und schloss sie enger in seine Arme und küsste sie im Nacken. Bei Sakura stellten sich die Nackenhaare auf, sie genoss diese Berührungen. Als er merkte das es ihr gefiel küsste er ihren Nacken weiter und knabberte auch an ihren Ohrläppchen, was sie leise aufstöhnen lässt.

Sakura hatte einen leichten Rotschimmer auf den Wangen. Sakura wand sich in seinen Armen, so dass sie ihn anschauen konnte. Sie nahm seine Maske und zog sie runter und küsste ihn leidenschaftlich auf seine Lippen. Der Kuss wurde immer intensiver. Kakashi zog Sakura jetzt so, das sie ihre Beine um seine Hüften schlingen konnte und ihre Arme um seinen Nacken. Kakashi’s Hand wanderte ihren Rücken rauf und runter. Sakura unterbrach den Kuss aus Luftmangel. Sie schauten sich tief in die Augen.

„Lass uns schlafen gehen Kashi!“ grinste Sakura und stand auf. Sie zog ihn an seinem Arm in Richtung seines Schlafreiches.

In der Tür stehend küsstest sie sich erneut, doch diesmal soll der Kuss ewig dauern. Kakashi nahm seine angebetete auf seine Arme und trug sie zum Bett. Am Bett angekommen ließ er sich und seine Freundin drauf fallen.

Kakashi lag oben und überhäufte Sakura mit Küssen. Er wandert mit seinem Mund über ihr Gesicht runter Kinn abwärts an ihren Hals.

Sakura stöhnte, sie vergrub ihre Hände in seinen Haaren.

Kakashi löste sich von ihr und schaute ihr tief in die Augen.

„Wenn wir so weiter machen weiß ich nicht ob ich mich dann noch zurück halten kann Sakura!“ meinte dieser und wurde leicht rot um die Nasenspitze.

„Wer sagt den, dass du dich zurück halten sollst!“ lächelte sie ihn an und zog ihn zu einem erneuten Kuss zu sich runter.

Kakashi der sich das nicht zweimal sagen ließ fuhr mit einer Hand unter ihr Shirt, und streichelte ihren Bauch. Er löste sich von ihr und zog ihr das T-Shirt über ihr Kopf. Sofort küsste er sie wieder und fuhr langsam an ihren Hals weiter runter, küsste sie über die Dekolte ließ aber ihren Busen außer Sicht küsste ihren Bauch sanft. Er spielte mit seiner Zunge an ihren Bauchnabel. Sakura stöhnte erregt auf. Eine seiner Hände wandert unter ihren Rock. Die andere wandert hoch zu ihrem Busen und streichelt ihn.

Sakura die seine Lippen wieder auf ihren spüren wollte zog ihn wieder zu sich hoch. Sie küsstest sich beide wieder voller Leidenschaft. Kashis eine Hand wandert zu ihren Rücken und öffnete den Verschluss von ihrem BH und zog ihr diesen dann aus.

Als er ihr dieses für ihn lästiges Ding ausgezogen hatte, spielte er mit der einen Hand an ihren rechten Busen. Mit seinem Mund bearbeitete er ihren Linken.

Er leckte mal drüber, biss dann leicht hinein und saugte dann.

// Oh man der Mann macht mich Wahnsinnig// dachte sich Sakura und stöhnte laut auf als sie merkte das er wieder seine Hand unter ihren Rock wandern ließ.

//Okay wenn ich jetzt nicht die Chance ergreife ihn Wahnsinnig zu machen bin ich bald nackt und er noch angezogen, das geht gar nicht// doch leider merkte sie das zu spät den Kakashi hatte sie nun ganz ausgezogen.

„Okay süßer genug gespielt jetzt bin ich dran!“ grinste sie und drückte ihn etwas von sich.

Dann wand sie sich so das er unter ihr zum liegen kam.

„Was hast du vor?“ fragte dieser, doch eine Antwort bekam er nicht.

Sakura ließ ihn zappeln. Sie zog ihn sein Shirt aus fuhr mit ihren Fingernägeln jeden seiner Muskeln nach. Kakashi stöhnte erregt auf. Er bäumte sich ihr entgegen.

„Sakura quäle einen nicht so!“ stöhnte er in den Raum hinein.

Sakura die seinem Wunsch nachkam entfernte die lästige Hose und seine Boxershorts. Dann begann sie damit seine Männlichkeit zu pumpen. Er stöhnte erregt auf.

Sie fuhr mit ihren Fingerspitzen seinen Schaft rauf und runter und trieb ihn damit schier in den Wahnsinn.

„Sakura ich halt das nicht mehr aus“ waren seine letzten Worte ehe er sie sich schnappte und sie somit unter sich zum liegen brauchte. Kakashi küsste sie stürmisch und schaute sie danach noch mal an.

„Bist du dir sicher, dass du das willst?“ fragte er sie.

Sie gab ihm keine Antwort sondern spreizte nur bereitwillig ihre Beine.

Kakashi der das als ein Ja auffasste, drang vorsichtig in sie ein. Er schaute sie an sie hatte ein leicht verzogenes Gesicht!

„Shh ganz ruhig das vergeht gleich wieder“ meinte er und fing an sich zu bewegen.

Sakura merkte, dass er Recht behalten sollte und stöhnte erregt auf.

Kakashi wurde immer schneller und stöhnte auch schon laut in den Raum hinein.

// Oh wie ich höre, konnte Kakashi es nicht abwarten mit seiner Freundin zu schlafen na warte Kumpel wie du mir so ich dir// dachte sich Genma grinsend, der sich in die Wohnung seines Kumpels geschlichen hat.// Hmm wie zahl ich es dir heim das du damals mich und meine Ex gestört hast?// fragte er sich in Gedanken und schlich durch die Wohnung wie ein Einbrecher. In der Wohnstube angekommen ging er zu einem Regal wo er wusste das Kakashi dort seine Polaroid Kamera aufbewahrte, er schnappte sich die und ging dann an die Schlafzimmertür, er stellte alles Mögliche ein und schoss ein Foto.

//Hoffentlich haben sie nix mitbekommen// dachte er sich und drückte den Knopf um ein zweites Foto(eine Kopie) zu bekommen. Das gemachte Foto hing er bei Kakashi an die Pinnwand mit einem Zettel drunter wo steht „super pose das nächste mal nur nicht so laut, bye dein Wohnungsgeist“.

Danach machte sich Genma in einer Rauchwolke aus dem Staub.

„Was war das?“ Wollte Sakura wissen.

„Hmm keine Ahnung“ flüsterte Kakashi und bewegte sich weiter in ihr.

Kakashi wurde immer schneller und Sakura stöhnte immer lauter auf unter seinen schnellen und harten Stößen.

Kakashi stieß noch zwei dreimal kräftig zu und ergoss sich in ihr. Auch Sakura erlebte

bei ihrem ersten Mal einen schönen Orgasmus.

„Kakashi das war echt... Wow“ meinte sie schwer atmend.

Kakashi rollte sich von ihr runter zog sie in seine Arme küsste sie und schlief vor Erschöpfung ein.

So meine lieben das war's mit dem 3 Kappi ich hoffe es hat euch gefallen und ihr Hinterlasst ein paar grüssli^^?

Das nächste könnte etwas dauern dafür entschuldige ich mich schon mal im vorraus!

Bye hab euch lieb eure Danii